



Ludwig Meindl, zweiter Bürgermeister Georg Schmidbauer, Ingenieur Stelzenberger und Bürgermeister Gerald Rost informierten die Bürger.

Ortsdurchfahrt wird neu gestaltet

Bürgermeister beteiligt die Bevölkerung direkt

Frichlkofen. (we) In Frichlkofen soll die Ortsdurchfahrt neu gestaltet werden. Dazu hatte Bürgermeister Gerald Rost die Bevölkerung zu einem Ortstermin eingeladen, um die verschiedenen Möglichkeiten zu besprechen und den Bürgern die Mitsprache zu ermöglichen.

Die Bewohner von Frichlkofen hatten sich in der Mitte des Ortes eingefunden, um von Bürgermeister Gerald Rost zu erfahren, wie das Konzept zur Erneuerung der Ortsdurchfahrt aussehen könnte. Ein großes Problem sind die Autofahrer, die beim Schichtverkehr durch den Ort fahren, um so vor die Busse, die

den Kreisverkehr Richtung Reisbach nutzen, zu kommen. Das stellt eine erhebliche Gefährdung dar. Also kommt es darauf an, durch straßenbauliche Maßnahmen den Verkehr erheblich zu verlangsamen. So könnte man den Autofahrern auch die Lust nehmen, durch die Ortschaft zu fahren.

Zweiter Bürgermeister Georg Schmidbauer und der geschäftsleitende Beamte, Ludwig Meindl, hörten sich die Berichte der Bürger über den Fahrzeugverkehr aufmerksam an. Dann wurden verschiedene Möglichkeiten der Straßenführung, die vom Ingenieurbüro Stelzenberger erarbeitet wurden, vorgestellt. Ein Ziel ist es, die Stra-

ße zu verjüngen, um so die mögliche Fahrgeschwindigkeit herabzusetzen. Das war einhellige Meinung aller Beteiligten.

Annemarie Seidl schlug vor, bevor eine endgültige Entscheidung getroffen würde, sollte die mögliche neue Straßenführung und -breite mit Warnbarken dargestellt werden und die Auswirkungen auf den Straßenverkehr beobachtet werden. Dieser Vorschlag fand sofort überall Zustimmung und wird für die nächsten Wochen durch die Verwaltung mit dem Bauhof umgesetzt. So bleibt noch etwas Zeit zur Erprobung, bevor dann die Ausschreibungen beginnen müssen, um im Zeitplan zu bleiben.